

Unterfranken-Nord 2025/26

Erwachsene Bezirksklasse A Gruppe 2 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)



Spielbericht (genehmigt)

SV Garitz : DJK Gänheim II - 4 : 6

10.10.2025, 19:30 Uhr

Rang	Name, Vorname	Rang	Name, Vorname
1	1.1 Simon, Marcus	1	2.1 Volk, Burkhard
2	1.2 Schmitt, Alfred	2	2.2 Awstriefskich, Marco
3	1.3 Dr. med. Hofstetter, Hans-Joachim	3	2.3 Hofmann, Tobias
4	1.4 Eichner, Thomas	4	3.1 Scheuring, Stefan
D1	Simon, Marcus/Dr. med. Hofstetter, Hans-Joachim	D1	Volk, Burkhard/Hofmann, Tobias
D2	Schmitt, Alfred/Eichner, Thomas	D2	Awstriefskich, Marco/Scheuring, Stefan

	SV Garitz	DJK Gänheim II	1. Satz	2. Satz	3. Satz	4. Satz	5. Satz	Sätze	Spiele
D1-D1	Simon, Marcus Dr. med. Hofstetter, Hans-Joachim	Volk, Burkhard Hofmann, Tobias	9:11	5:11	7:11			0:3	0:1
D2-D2	Schmitt, Alfred Eichner, Thomas	Awstriefskich, Marco Scheuring, Stefan	11:6	12:10	11:6			3:0	1:0
1-2	Simon, Marcus	Awstriefskich, Marco	12:14	3:11	5:11			0:3	0:1
2-1	Schmitt, Alfred	Volk, Burkhard	7:11	11:7	11:8	5:11	11:9	3:2	1:0
3-4	Dr. med. Hofstetter, Hans-Joachim	Scheuring, Stefan	11:5	8:11	11:2	11:6		3:1	1:0
4-3	Eichner, Thomas	Hofmann, Tobias	4:11	11:13	3:11			0:3	0:1
1-1	Simon, Marcus	Volk, Burkhard	3:11	6:11	14:16			0:3	0:1
2-2	Schmitt, Alfred	Awstriefskich, Marco	11:8	6:11	16:18	10:12		1:3	0:1
3-3	Dr. med. Hofstetter, Hans-Joachim	Hofmann, Tobias	1:11	8:11	9:11			0:3	0:1
4-4	Eichner, Thomas	Scheuring, Stefan	12:10	10:12	11:6	11:8		3:1	1:0
Bälle: 307:352								13:22	4:6

Spielbeginn: 19:30 Uhr - Spielende: 21:40

Zuschaueranzahl: 7

Nach gut zwei Stunden war in der Garitzer Schulturnhalle am Freitag, 10. Oktober, der Sieg gegen die Aufsteiger eingefahren. Dass es am Ende unerwartet knapp wurde, lag an den Darbietungen von Stefan Scheuring. Er schien geistig abwesend und körperlich wie gelähmt und spielte weit unter seinen Möglichkeiten. So zeichnete sich schon bei der Dreisatzniederlage im Doppel ab, was in den Einzeln folgen sollte. Gegen Hans-Joachim Hofstetter, dem er zwei Wochen zuvor im Pokal-Heimspiel nur einen Satz gewährt hatte, erreichte er in Garitz, wenig inspiriert und kraftlos, selbst nur einen Satz. Etwas besser sah es im zweiten Einzel gegen Thomas Eichner aus, reichte aber ebenfalls nur für einen Satz. Ganz anders agierte sein Doppelpartner Marco Awstriefskich, der in beiden Einzeln im vorderen Paarkreuz groß aufspielte, sich von eigenen Schwächephasen und spielerischen Akzenten der Gegner nicht aus der Ruhe bringen ließ und souverän punktete (3:0, 3:1). Dass diese Leistung besonders zu würdigen ist, zeigte der Auftritt von Burkhard Volk. Der Paarkreuzkollege startete gegen Garitz-Zweier Alfred Schmitt in die Einzel. Mit dessen spielerischen Störmanövern ging er mal mehr, mal weniger geschickt um, agierte im Großen und Ganzen zu unbeweglich und musste am Ende eine knappe Fünfsatzniederlage (9:11) akzeptieren. Das Duell der Einser gegen Marcus Simon entschied er unerwartet deutlich mit einem Dreisatzsieg für sich. Der war zur Verhinderung eines Punktverlustes der Mannschaft ebenso wichtig wie der Dreisatzsieg im Eröffnungsdoppel mit Tobias Hofmann. Gänheims Dreier wiederum deklassierte in seinen Einzeln im hinteren Paarkreuz beide Gegner, konterkarierte und nivellierte damit den Totalausfall seines Paarkreuzkollegen und avancierte mit dieser makellosen Leistung ohne Satzverlust zum Spieler des Abends. So hielten die Stammspieler Tobias Hofmann, Marco Awstriefskich und Burkhard Volk mit lobenswerter Zuverlässigkeit die Punkte fest. Stammspieler Michael Kömm war verhindert, Ersatzspieler Stefan Scheuring wendete erfolgreich die Strafgebühr für unvollständiges Antreten ab.